



*Marco Beckmann,
Vorstand der Nanostart AG*

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre der Nanostart AG, sehr geehrte Damen und Herren,

ein erfolgreiches Jahr ist für die Nanostart AG zu Ende gegangen. Im zurückliegenden Geschäftsjahr hat sich unser Unternehmen hervorragend weiterentwickelt. Gerne möchte ich Ihnen in diesem Schreiben davon berichten und auch einen kleinen Ausblick auf das gerade begonnene Geschäftsjahr geben.

Eine Erfolgsgeschichte – dem Wettbewerb einen großen Schritt voraus

Im Dezember vergangenen Jahres wurde die Nanostart AG drei Jahre alt. Für mich ein guter Zeitpunkt, um einmal Revue passieren zu lassen, wie sich unser Unternehmen seit seiner Gründung im Dezember 2003 entwickelt hat. Als wir vor drei Jahren an den Start gingen, war uns das Ziel unseres Handelns schnell bewusst: „Wir wollen im Zukunftsmarkt Nanotechnologie eine der weltweit

führenden Beteiligungsgesellschaften werden.“ Schon heute, und das schreibe ich Ihnen mit besonderem Stolz, sind wir in Europa mit großem Abstand die Nummer 1. Und auch in den USA investieren wir im Bereich Nanotechnologie auf Augenhöhe mit den großen amerikanischen Wagniskapitalgebern, wie unsere US-Beteiligungen Nanosys und NanoDynamics zeigen. In einem Punkt sind wir unseren Wettbewerbern weit voraus: Aufgrund unseres hochkarätigen Portfolios waren wir schon in den zurückliegenden drei Jahren immer wieder in der Lage, Beteiligungen der Nanostart AG an die Börse zu bringen oder an Industriekonzerne zu veräußern.

So gingen in diesem Zeitraum unsere amerikanischen Beteiligungen Arrowhead Research und NaturalNano in den USA an die Börse und mit der NanoFocus AG haben wir im November 2005 das

erste operative Nanotechnologie-Unternehmen in Deutschland an die Börse gebracht. War es bei der NanoFocus AG noch das Segment Entry Standard, so erreichten wir im Sommer letzten Jahres einen weiteren wichtigen Meilenstein für unser Unternehmen: Mit der ItN Nanovation AG brachten wir gemeinsam mit der Commerzbank und der Hypo-Vereinsbank das erste Nanotechnologie-Unternehmen in den Prime Standard, das Premium-Segment der Deutschen Börse, in dem sich unter anderem auch die DAX-Konzerne wieder finden. Dieser Börsengang war für uns ein weiterer großer Erfolg: Mit 1,07 Millionen Aktien, die die Nanostart und ihre Tochter VentureTech Equity Partners besitzen, sind wir noch heute größter Aktionär der ItN Nanovation AG. Die Aktien, die zum Jahresende auf dem Parkett der Frankfurter Börse mit einem Kurs von 21,26 Euro notierten, haben in unserem Depot einen Wert von 22,74 Millionen Euro und bilden so mit unseren anderen börsennotierten Beteiligungen eine starke „Kriegskasse“ für Neu-Engagements. Besonders freuen konnten sich bei diesem Börsengang auch die Aktionäre der Nanostart AG: Wurde beim stark überzeichneten Börsengang der ItN Nanovation AG nur jeder fünfte Privatanleger mit 20 Prozent seiner Zeichnung berücksichtigt, kamen Nanostart-Aktionäre in den Genuss einer bevorrechtigten Zuteilung. Der große Erfolg hat uns bestätigt, derartige Programme auch bei künftigen Börsengängen von Beteiligungen anzustreben und Aktionären der Nanostart AG eine bevorrechtigte Zuteilung zu ermöglichen.

Doch auch unabhängig von der Börse konnte die Nanostart AG Beteiligungen veräußern: Abseits der öffentlichen Wahrnehmung wurde unsere amerikanische Beteiligung Arryx, Inc. im vergangenen Jahr an den Medizintechnik-Konzern Haemonetics Corp. verkauft. Dieser Verkauf an Haemonetics, die mit 1,25 Milliarden US-Dollar Börsenwert an der New York Stock Exchange notieren, belegt auf eindrucksvolle Weise eine Entwicklung, die wir schon vor Jahren erkannten: Große und etablierte

Konzerne werden mehr und mehr versuchen, sich Innovation im Bereich Nanotechnologie durch Übernahmen einzuverleiben. Als Beteiligungsgesellschaft kann man dies fördern, in dem man seine Portfolio-Unternehmen zu Kooperationen mit etablierten Partnern motiviert. Nanosys kooperiert mit Intel, ItN Nanovation mit Clariant und MagForce mit Siemens, um nur einige Beispiele zu nennen. Sie sehen, dass wir auch in dieser Hinsicht mit unserem Portfolio bestens aufgestellt sind.

Mit der vollständigen Übernahme der Beteiligungsgesellschaft VentureTech Equity Partners GmbH im Herbst 2005, einem hochkarätigen Portfolio, erfolgreich getätigten Veräußerungen und vier Börsengängen von Beteiligungen können wir auf eine kurzweilige und überaus erfolgreiche Zeit zurückblicken. Als besondere unternehmerische Leistung schätze ich darüber hinaus, dass die Nanostart AG seit Aufnahme ihrer operativen Tätigkeit kein Geschäftsjahr mit Verlusten abschloss. Dass uns diese mustergültige Leistung gerade in der kostenintensiven Investitionsphase gelang, verdeutlicht viel von dem Verständnis, welches wir von unserer Rolle in der jungen Nanotechnologie-Szene haben. Doch nicht nur in der Nanotechnologie, selbst in der allgemeinen Beteiligungslandschaft gibt es nur wenige Beispiele für einen derartigen Erfolg. Ein globales Beteiligungsportfolio aufzubauen und dabei vom Start weg profitabel zu sein oder mit anderen Worten „noch nie Geld verbrannt zu haben“, ist eine Leistung, auf die wir stolz sind.

Ein Grund für diesen Erfolg ist unser zweites Geschäftsfeld: der Bereich Financial Services. Hier haben wir unsere einzigartige Expertise, die in der Kombination aus Kapitalmarkt-Know-how und Nanotechnologie besteht, gebündelt und machen Sie als Dienstleistung unseren Partnern und Kunden zugänglich. So haben wir beispielsweise im vergangenen Jahr zusammen mit der Börse Stuttgart und der Zertifikate-Journal AG den

ersten internationalen Nanotechnologie-Index entwickelt, in dessen Komitee die Nanostart AG vertreten ist. Nur kurze Zeit später legte die Deutsche Bank ein Open-End-Zertifikat auf diesen Index auf. Eine schöne Bestätigung für uns. Durch das Geschäftsfeld Financial Services generiert die Nanostart AG zusätzliche Erträge, die uns unabhängiger von Verkäufen und Börsengängen unserer Beteiligungen machen. Ein erfolgreiches Modell, das von unternehmerischem Geschick zeugt und sich so schnell im Markt nicht wieder findet.

Ein starkes Team für eine globale Expansion

Unternehmerisches Geschick ist meiner Meinung nach untrennbar mit den handelnden Akteuren verbunden, die mit ihrem Engagement über die Entwicklung der Nanostart AG entscheiden. Schon früh wurde uns bewusst, dass wir unserer Stellung als erfolgreiche Pioniere in einem wachsenden und umkämpften Markt nur gerecht werden können, wenn wir uns mit den besten verfügbaren Mitarbeitern und Geschäftspartnern den Herausforderungen der Zukunft stellen. Ich freue mich ganz besonders, dass uns dies auch - und gerade im abgelaufenen Geschäftsjahr 2006 - im besonderen Maße gelungen ist. Die Nanostart konnte sich in allen für sie relevanten Bereichen mit Mitarbeitern verstärken, die auch künftig dazu beitragen werden, unser Geschäft einen entscheidenden Schritt voran zu bringen.

Mittlerweile verfügen wir über ein hochleistungsfähiges Team, das seine langjährige Erfahrung bei so klangvollen Namen wie der Deutschen Bank, dem Beteiligungskonzern 3i, Deloitte Touche oder der Technologieholding erworben hat. Neben neuen, hochkarätigen Mitarbeitern aus den Bereichen Portfolio Management und Venture Financing sei an dieser Stelle exemplarisch Peter Ensel genannt, der seit Mitte vergangenen Jahres die kompletten Kapitalmarkttransaktionen der Nanostart AG verantwortet. Ensel, der zuvor seit 2000 als Head of Equity Trading für die Commerz-

bank AG tätig war, kann auf eine knapp 25jährige Berufserfahrung im Finanzsektor zurückblicken. Seine herausragenden Führungsqualitäten konnte er bereits unter anderem als Mitglied des Vorstandes eines Frankfurter Wertpapierhandelshauses sowie von 1994 bis 1999 in seiner Position als Leiter des Aktienhandels der Frankfurter Sparkasse unter Beweis stellen. Gerade bei den anstehenden Börsengängen und Platzierungen unserer Beteiligungen kommt der Erfahrung und dem Netzwerk von Ensel entscheidende Bedeutung zu.

Weitere, spannende Beteiligungen stehen bevor

Neben unseren Beteiligungen halte ich unsere ausgeprägten globalen Unternehmenskenntnisse im Bereich Nanotechnologie für das wertvollste Asset der Nanostart AG. Niemand, und das schreibe ich Ihnen mit großem Stolz, hat aus meiner Sicht einen besseren Überblick über die globalen Aktivitäten von Unternehmen im Bereich Nanotechnologie. Unsere Teams schauen sich nicht nur die nicht-börsennotierten Unternehmen im Nanotech-Sektor an, für unseren Geschäftsbereich „Financial Services“ analysieren wir fortlaufend mit ebenso großer Sorgfalt die börsennotierten Nanotechnologie-Unternehmen weltweit. Dieses Branchen-Know-How ermöglicht uns eine weltweit einmalige Stellung, die uns bei jeder Investition zusätzliche Sicherheit gibt, die „richtige“ Entscheidung getroffen zu haben.

Im Umkehrschluss sorgt es aber auch dafür, dass eine Beteiligung der Nanostart AG mittlerweile in der Nanotechnologie-Szene als echtes „Gütesiegel“ gewertet wird. Ein Umstand, der uns eine Vielzahl von Investitionsanfragen von jungen Nanotechnologie-Unternehmen beschert, aus deren Menge unsere Experten die besten Kandidaten für das Portfolio der Nanostart auswählen.

Auch im kommenden Jahr werden wir unserem Namen als führendes europäisches Haus in Sachen Nanotechnologie-Beteiligungen wieder alle Ehre

machen. Wir arbeiten gegenwärtig an einer Reihe spannender Beteiligungen, die wir in den nächsten Monaten zum Abschluss bringen wollen. Daher wird sich das Unternehmen Nanostart auch 2007 so entwickeln, wie Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, es von uns erwarten: Überdurchschnittlich und dem Wettbewerb einen entscheidenden Schritt voraus.

Ich freue mich über Ihre Bereitschaft, uns schon heute, am Anfang unserer Reise, als Aktionärin oder Aktionär zur Seite zu stehen. Die Nanostart und ihre Beteiligungen haben in den kommenden Jahren noch viele spannende Herausforderungen vor sich. Diese werden uns als Unternehmen beispielsweise in neue geografische Regionen bringen, aber auch als Aktie in neue Transparenzstandards und Investorenkreise. Schon heute erleben wir bei unserer Arbeit großen Zuspruch. Ich bin jedoch davon überzeugt, dass wir gerade erst am Anfang stehen. Wir haben noch nicht einmal damit begonnen, dem Markt unsere überragende Stärke zu zeigen. Auch diesen an uns selbst gerichteten Anspruch wollen wir künftig mit einer höheren Transparenz und einer besseren Zusammenarbeit mit Medien und Investoren erfüllen.

Die primäre Verantwortung verbindet uns natürlich mit Ihnen, unseren Aktionären. Für Ihre Investition in die Nanostart AG steht Ihnen eine angemessene Rendite zu. Wir wollen aber mehr: Sie sollen auch stolz auf Ihr Unternehmen sein und Vertrauen in seine Zukunft haben. Unser Ziel für die kommenden Jahre ist es, die Entfaltung der Nanotechnologie weiterhin maßgeblich zu prägen und dabei für Sie, sehr geehrte Aktionäre, in einer weit überdurchschnittlichen Entwicklung nachhaltige Werte zu schaffen. Wir werden jede Anstrengung unternehmen, um Ihr geschätztes Vertrauen auch künftig zu rechtfertigen.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches, gesundes und besonders erfolgreiches neues Jahr!

Mit freundlichen Grüßen



Mr Marco Bednarek